

**Veranstaltungsort:**

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit  
Truman-Haus  
Karl-Marx-Str. 2  
14482 Potsdam

**Teilnahmebedingungen:**

Die Veranstaltung wird mit öffentlichen Mitteln gefördert und steht allen Interessierten zur Teilnahme offen. Änderungen des Veranstaltungsprogramms bleiben vorbehalten.

Bitte beachten Sie auch unsere Informationen und Hinweise zu weiteren Veranstaltungen im Internet: [www.berlin-brandenburg.freiheit.org](http://www.berlin-brandenburg.freiheit.org)

Bitte melden Sie sich mit der beiliegenden Anmeldung, per Fax, per Telefon oder per E-Mail bis zum 09. März 2009 verbindlich an.

**Das Regionalbüro Berlin-Brandenburg der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit**

Die Veranstaltungen in Brandenburg sind vor allem auf kommunal-, gesellschafts- und wirtschaftspolitische sowie kulturelle Themen ausgerichtet. Wichtiges Anliegen der Arbeit in allen Teilen des Landes ist es, Toleranz, friedliches Miteinander sowie die politische Beteiligung aller Bürger zu fördern. Dabei werden liberale Sichtweisen mit einem breiten Publikum interessierter Bürgerinnen und Bürger erörtert und kontrovers diskutiert. Sie erhalten Anregungen zur Diskussion, zum freiheitlichen Denken und zu politischem Handeln.

**Leitung:**

Veronika Kolb  
[Veronika.Kolb@freiheit.org](mailto:Veronika.Kolb@freiheit.org)

**Kontakt / Anmeldung:**

Johannes Issmer  
Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit  
Büro Berlin Brandenburg  
Karl-Marx-Straße 2  
14482 Potsdam  
Telefon (+49) 0331.7019197  
Telefax (+49) 0331.7019198  
E-Mail: [johannes.issmer@freiheit.org](mailto:johannes.issmer@freiheit.org)



## Gleicher Lohn für gleiche Arbeit

Für eine gelebte Chancengerechtigkeit von Frauen und Männern im Erwerbsleben

Dienstag, 10. März 2009  
Potsdam

## Einladung

In Zusammenarbeit mit

**LIBERALE FRAUEN**  
Landesverband Brandenburg e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,

obwohl mittlerweile 59 Prozent der Hochschulabsolventen Frauen sind, lag 2007 der Verdienstunterschied zwischen Männern und Frauen bundesweit noch immer bei 23 Prozent. Im europäischen Vergleich liegt Deutschland damit weit abgeschlagen auf einem der hintersten Plätze.

Die Gründe für die Einkommensunterschiede sind dem Bundesverband Deutscher Arbeitgeberverbände zufolge vielschichtig: Neben häufigerer Berufsunterbrechungen wegen familiärer Verpflichtungen arbeiten Frauen häufiger in Kleinbetrieben, die ein im Vergleich zu Großbetrieben geringeres Lohnniveau haben. Jedoch setzt auch das Steuer- und Sozialversicherungrecht noch immer falsche Anreize für die klassische Alleinverdienerehe, in der der Mann arbeitet und die Frau zu Hause bleibt.

Wie können die Einkommensunterschiede behoben werden? Welche rechtlichen Möglichkeiten bieten die Antidiskriminierungsrichtlinie der EU und das deutsche Allgemeine Gleichstellungsgesetz? Über diese und weitere Themen spricht Frau Rechtsanwältin Susanne Köhler aus Dresden.

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns Sie begrüßen zu dürfen.

**Veronika Kolb**

Leiterin Regionalbüro Berlin-Brandenburg

## Gleicher Lohn für gleiche Arbeit

Für eine gelebte Chancengerechtigkeit  
von Frauen und Männern im  
Erwerbsleben

Dienstag, 10. März 2009  
19.00 Uhr

Truman-Haus Potsdam

Begrüßung

**Veronika Kolb**

Friedrich-Naumann-Stiftung für  
die Freiheit

Vortrag

**Susanne Köhler**  
Rechtsanwältin

Anschließend Diskussion  
und Stehempfang

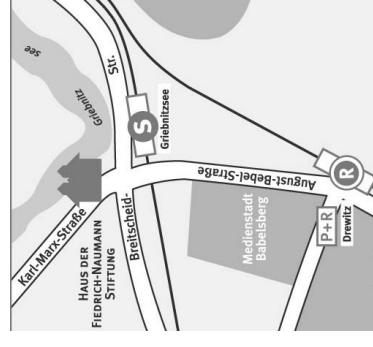
Die Referentin:

**Susanne Köhler** ist Fachanwältin für Arbeits- und Familienrecht. Im Familienausschuss des Deutschen Bundestages hat sie als Sachverständige unlängst die Position des Deutschen Juristinnenbundes (djB) zur Frauenhausfinanzierung vertreten. Sie ist Mitglied der Kommission „Gewalt gegen Frauen und Kinder“ im djB sowie Vorsitzende der Landesgruppe des djB.

Veranstaltungsort:

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit  
Truman-Haus  
Karl-Marx-Str. 2  
14482 Potsdam

S-Bahn Griebnitzsee



Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit  
Regionalbüro Berlin-Brandenburg  
Johannes Issmer  
Karl-Marx-Straße 2  
14482 Potsdam-Babelsberg  
Tel.: 0331.70 19 197  
E-Mail: [Johannes.Issmer@freiheit.org](mailto:Johannes.Issmer@freiheit.org)

Fax.: +49 (0) 331.70 19-198

### Verbindliche Anmeldung

Gleicher Lohn für gleiche Arbeit  
Dienstag, 10. März 2009, 19.00 Uhr  
Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit, Truman-Haus, Karl-Marx-Str. 2, 14482 Potsdam

- Ich nehme teil  Ich nehme nicht teil  
 Ich nehme mit weiteren \_\_\_\_\_ Personen teil – bitte namentlich mit Adressen nennen

- Ich möchte nicht mehr eingeladen werden

Name: \_\_\_\_\_ Geb. Datum: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_ Institution: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Straße / Nr.: \_\_\_\_\_

Fax: \_\_\_\_\_ PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_ Anschrift:  dienstlich  privat

Ich habe von den Teilnahmebedingungen der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit zur Kenntnis genommen und erkenne sie hiermit an. Ich bin damit einverstanden, dass die Daten elektronisch gespeichert werden, zur Durchführung dieser Veranstaltung und um von der Stiftung auf weitere Veranstaltungen aufmerksam gemacht und über ihre Arbeit informiert zu werden. Wenn ich diese Informationen nicht mehr wünsche, wird die Stiftung dies nach entsprechender Mitteilung beachten (§28, Abs. 4 BDSG).

Datum/Unterschrift: \_\_\_\_\_